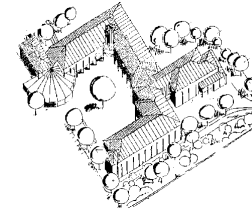


Städtisches Gymnasium **Straelen**

Schulinterner Lehrplan Französisch Sekundarstufe I (G8)

aktualisierte Fassung Schuljahr 2015/16



## FRANZÖSISCH F6

Schulinterner Lehrplan / Jahrgangsstufe 8 - Städt. Gymnasium Straelen

(in Anlehnung an die Stoffverteilungspläne zum Lehrwerk „Découvertes“ (Klett))

**Arbeitsmaterial :** Découvertes 3 (Lehrbuch, Grammatisches Beiheft, Cahier d'activités)

**Leistungsüberprüfung und -bewertung:** 5 Klassenarbeiten pro Schuljahr à 45 Min.

In „**Découvertes 3**“ werden Kompetenzen aufgebaut, die dem Niveau A 2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen zuzuordnen sind. Übungen zur Vorbereitung auf die DELF-Prüfung sind jeder Lektion zugeordnet.

Die „*Plateau*“-Teile sowie die „*Album*“-Teile sind fakultativ. Themen und Aufbau der Lektionen : vgl. Inhaltsverzeichnis des Schülerbuches!

Die Lerninhalte der „*Modules*“ werden in Band 4 erneut aufgenommen. (Module 1 und 2 werden nur in Bayern und Hessen verlangt!)

Lektion	Kompetenzen		
<b>Plateau Rentrée</b>	Einstieg: Wiederholung Bd. 2 / Kommunikation/Aktivierung des bisher Gelernten in einem Spiel		
	Kommunikation	Grammatik	Methoden
<b>L 1 Un été en Normandie</b>	Die eigene Meinung formulieren Argumentieren Begründen Ratschläge erteilen Rat einholen Etwas verbieten Kritisieren Auf Kritik reagieren	Wdh.: - Adjektive: Steigerung + Vergleich - Imparfait - Imparfait/Passé composé	<b>Stratégies :</b> Kreatives Schreiben : Sprechblasen erfinden <b>DELF</b> Hörverstehen (global u. detailliert) <b>DELF</b> Rollenspiel: Sketche entwerfen + spielen
<i>Freiraum:</i> z.B. für Internetrecherche, Vokabeltraining, Vorbereitung „Bayon-Austausch“			

<b>Klassenarbeit Nr. 1</b> <i>(u.a. Bildgeschichte in der Vergangenheit erzählen, Einbau von wörtlicher Rede und Adjektiven; Wortschatz- u. Grammatikaufgaben)</i>			
<b>HERBSTFERIEN</b>			
<b>L 2</b> <b>Découvrir la Bourgogne</b>	Bedeutung von Hinweisschildern erschliessen; Anweisungen, Erklärungen u. Informationen geben u. verstehen; Himmelsrichtungen angeben u. verstehen	Plus-que-parfait Relativsätze mit Präposition + <i>lequel</i> Relativpronomen <i>lequel, dont, ce qui, ce que</i>	<b>Stratégies :</b> Einen Reisebericht schreiben; <b>Savoir faire:</b> Einen virtuellen Reisebericht schreiben Einen Werbeprospekt schreiben <b>DEL F:</b> Terminkalender in eine Erzählung der Vergangenheit umwandeln <b>DEL F:</b> HV: Detailverstehen
<b>L 3</b> <b>Un clown au collègue</b>	Verständnis aufbringen Einwände formulieren Bitte vortragen + zurückweisen Entschuldigung vorbringen Stellung beziehen (Vermutungen, Zweifel, Urteil, Vorurteil) Den Stundenplan einer deutschen u. einer franz. Schule vergleichen	Die regelmäßige Bildung der Adverbien; Die Stellung der Adverbien Vergleich u. Steigerung der Adverbien; Inversionsfrage mit einem Pronomen; Reflexivverben; Bruchzahlen	<b>Stratégies/Savoir faire:</b> Ein Résumé schreiben <b>DEL F :</b> Prendre Position Frz. Stundenplan <b>DEL F:</b> HV: Detailverstehen
<b>Plateau 1</b>	Chanson: <i>Le plus beau du quartier</i> (Carla Bruni) Erstellen eines eigenen ähnlichen Chansontextes, Vortrag, optische Darstellung		
<b>Klassenarbeit Nr. 2</b> <i>(u.a.: Hörverstehensaufgabe;alternativ: Reisebericht schreiben / Resümee schreiben / Stellungnahme formulieren zu Vermutungen, Vorurteilen; Grammatikaufgaben)</i>			
<b>Freiraum: Noel en France</b>			
<b>WEIHNACHTSFERIEN</b>			
<b>Freiraum:</b> z. B. Episoden aus „ <i>Clin d’oeil</i> “, Wiederholungsübungen angepasst an individuelle Lerngruppensituation, Übungen zum freien Sprechen			

**ZEUGNISAUSGABE**

<p><b>L 4</b> <b>Etre ado à Nice</b></p>	<p>Spontansprachliche Redemittel ; Mit der Sprache spielen: le verlan; Le francais standard, la langue des jeunes</p>	<p>Futur simple Verben : <i>suivre, s'asseoir, mourir</i> Wdh. : La mise en relief</p>	<p><b>Stratégies</b> : Fehlervermeidung bei der Erstellung eigener Texte; <b>Savoir faire</b>: Einen Leserbrief schreiben, korrigieren u. vortragen; <b>DEL F</b>: HV: Detailverstehen <b>DEL F</b>: Jugendsprache: Begeisterung u. Verärgerung ausdrücken</p>
--	---	--	--

*Freiraum*: Kurzreferate über (Lieblings-)Stars

**Klassenarbeit Nr. 3**

*(Zeitungsartikel, Leserbrief schreiben; alternativ: Gespräch zw. Jugendlichen formulieren über Bands unter Verwendung von jugendsprachlichen Ausdrücken; Übung zu future simple und neue Verben)*

*Freiraum*: Vorbereitung „Bayon-Austausch“

<p><b>L 5</b> <b>Au pays des livres</b></p>	<p>Erlebnisse, Ereignisse, Geschichten auf verschiedenen Zeitebenen erzählen</p>	<p>Verben auf –indre; Adjektiv als Adverb: <i>sentir bon, parler bas</i>; Adverbien auf –amment, -emment, -ément; Indirekte Rede + Frage (Wdh.) Wortbildung: (Präfixe, Suffixe, Antonyme, zs.gesetzte Wörter)</p>	<p><b>DEL F</b>: HV: Detailverstehen <b>Stratégies</b>: Regeln zur Wortbildung für die selbständige Worterschließung nutzen; <b>Savoir faire</b>: unbekannte Wörter selbst erschließen</p>
---	--	---	--

<p><b>Plateau 2</b> <b>A la rencontre de Molière</b></p>	<p>Über Gestalten der Literatur sprechen</p>	<p>Wiederholung der bisher gelernten Regeln u. Strukturen</p>	<p><b>Stratégies</b>: Lektionsübergreifende Anwendung von Regeln <b>Savoir faire</b>: Kreativer Umgang (Schreiben, Sprechen) mit fiktionalen Texten</p>
--	--	---	---

**Klassenarbeit Nr. 4**

*(u.a.: Portrait erstellen über eine literarische Figur oder Geschichte erfinden zu einer auf einem Foto abgebildeten Person ; Übungen zu Verben auf –indre, Adverbien)*

**OSTERFERIEN**

<p><b>Module 3</b> <b>Le tour du monde francophone</b></p>	<p>Informationen zs.fassen; Sprachvermittlung frz.-dtsch und dtsch-frz. ; Fragen formulieren; Sätze verknüpfen Kontakte mit Jugendlichen aus der frankophonen Welt</p>	<p>Sprachen, Ländernamen, Nationalitäten; Passé simple (rezeptiv) ; Fragepronomen « <i>lequel</i> » Wdhl. : Präp.+ Rel.pron. <i>lequel</i> und Präp.+<i>qui</i> Indirekte Sachfrage mit <i>ce qui / ce que</i></p>	<p><b>DEL F</b> : HV en détail : eine Biographie verstehen <b>DEL F</b>: Leseverstehen: ein Märchen aus Afrika <b>DEL F</b>: einen Internetartikel auswerten <b>Stratégies</b>: Informationen in Medien recherchieren und auswerten</p>
--	--	--	---

*Klassenarbeit Nr. 5*

*(Basiswissen über ein frankophones Land formulieren; Hörverstehen: Detailverstehen; Übung zu „ce qui-ce que“; Internetartikel auswerten)*

*Freiraum: Textes supplémentaires, Projekte, Aufarbeiten von Wissenslücken, kleine Filme über Paris od. Frankreich, Episoden aus „Clin d’oeil“  
o.Ä.*

**SOMMERFERIEN**

<p><b>GeR:</b> Kompetenzniveau A1-2  <b>Unterrichtsstunden:</b> 4 pro Woche  <b>Lehrwerk:</b> Découvertes 2 (Klett-Verlag): Lehrbuch, Cahier d'activités, grammatisches Beiheft</p>	<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> 6 Klassenarbeiten pro Schuljahr</p>	<p><b>Delf-Prüfung.</b> Kontinuierliche Vorbereitung, wahlweise ab Kl.7 oder 8</p>	<p>Vorbereitung <b>Austausch</b> mit Partner Schule in Bayon (Lothringen): Kontaktaufnahme, Briefwechsel</p>	<p>Französisch Lehrplan Klasse 7</p>
<p><b>Lektion</b></p>				
	<p><b>Kommunikative Kompetenzen</b></p>	<p><b>Sprachliche Mittel, sprachliche Korrektheit</b></p>	<p><b>Methodische Kompetenzen</b></p>	<p><b>Interkulturelle Kompetenzen und Aktivitäten</b></p>
<p><b>L 1</b>  <b>J'aime Paris</b>   4 Wochen  (15 Stunden)</p>	<p><b>Hörverstehen:</b>  ¶ Äußerungen von Gefühlen (<i>Angst, Neigung, Abneigung, Zweifel, Hoffnung, Zweifel, Ärger</i>) in Alltagsdialogen erkennen und verstehen  ¶ Konkrete Äußerungen zu Alltagssituationen aus den Lektions- und Übungstexten selektiv entnehmen  <b>An Gesprächen teilnehmen:</b>  ¶ Gespräche über das Wetter führen  <b>Zusammenhängendes Sprechen:</b>  ¶ Personenbezogene Auskünfte über die eigenen Gefühle und Erlebtes erteilen  ¶ Die wichtigsten Aussagen des Lektionstextes in einfacher Form wiedergeben ¶ Eine Pariser Sehenswürdigkeit (auf der Basis von Notizen) mittels einer Kurzpräsentation vorstellen  <b>Leseverstehen</b>  ¶ Wichtige Informationen und Schlüsselbegriffe des Lektionstextes durch überfliegendes Lesen erschließen</p>	<p><b>Aussprache/ Intonation:</b>  - übliche Aussprache- u. Intonationsmuster für die Alltagskommunikation verwenden  - funktionaler, thematisch orientierter n Basiswortschatz für elementare Kommunikationsbedürfnissen  - Wortschatz:  - Vorstellung von Lebensorten und touristischen Attraktionen: eigene Stadt und Paris  - Vor- und Nachteile des Lebens in Kleinstadt, Metropole darstellen  • Sich im discours en classe und in Kontaktgesprächen äußern  <b>Grammatik:</b>  ¶ <i>Passé composé</i> mit <i>avoir</i> ohne accord : regelmäßige Bildungsweise  ¶ Verben auf –ir: <i>dormir/partir/sortir</i>  ¶ Verben <i>voir/mettre/venir</i>  <b>Orthographie:</b>  ¶ SuS verfügen über die Orthographie des Grund- wortschatzes und wenden diese weitgehend Bildungsweise  • Verben auf –ir: <i>dormir/partir/sortir</i>  • Verben <i>voir/mettre/venir</i>  <b>Orthographie:</b>  • SuS verfügen über die Orthographie des Grund- wortschatzes</p>	<p><b>Hör- und Leseverstehen:</b>  • Strategien/ zum selektiven Hörverstehen (Details verstehen, Tonlagen erkennen etc.) anwenden  • Einfache Lesestrategien (Überfliegendes Lesen) anwenden  Sprechen und Schreiben:  • Informationen sammeln, sortieren analysieren  • Vorteile und Nachteile eines Umzugs formulieren.  • Sprechfertigkeiten in kommunikativen Alltagssituationen (erste Begegnung) und Klassengesprächen üben  Umgang mit Texten und Medien:  • Den Lektionstext global und im Detail er-  SuS verfügen über grundlegendes Orientierungswissen  • Wetterkarten beschreiben  • Informationen im Internet über Airbus bzw. Paris</p>	<p><b>Persönliche Lebensgestaltung/ Schwerpunkte</b>  - Umzug / Veränderung der Lebensumwelt  - Schule, Ausbildung,  - Beruf: berufliche Verpflichtungen  • Airbus  <b>Frankophonie, Regionen:</b>  - Toulouse / Kontrast Paris  <b>Werte, Haltungen, Einstellungen:</b>  - Vergleich eigene Lebenswelt mit der französischen Jugendlicher (ansatzweise)   - Recherchen zu Airbus</p>

		und wenden diese weitgehend korrekt an	recherchieren <b>Sprachenlernen:</b> • Das Internet zum Sprachenlernen nutzen • Ein kleines kooperatives Projekt durchführen (Vorstellung einer touristischen Attraktion in Paris bzw. eines Themas, das in Bezug zu Airbus steht ) • Die frz. Sprache als überwiegende Arbeitssprache	
<b>L 2</b> <b>Paris- Toulouse</b>	<b>Hörverstehen:</b> ▫ Unterschiedliche Dialekte kennen lernen (unterschiedliche Aussprache) <b>An Gesprächen teilnehmen:</b> ▫ In Rollenspielen Gefühle versprachlichen (Freude, Erregung etc.) <b>Zusammenhängendes Sprechen:</b> ▫ Bilder mit einfachen Sätzen beschreiben und dabei Vermutungen (z.B. über den Gemütszustand der abgebildeten Personen) formulieren ▫ Einen Tagesablauf beschreiben <b>Schreiben:</b> ▫ Den Lektionstext unter Verwendung von Schlüsselbegriffen, einfacher Konjunktionen (z.B. <i>d'abord, puis</i> ) und textstrukturierender Ausdrücke	<b>Wortschatz:</b> • Umzug / Abschied – Neuanfang • Feste • Schule, Tagesabläufe • Toulouse  <b>Grammatik:</b> • <i>Passé composé</i> mit <i>être</i> • Verben: <i>devoir/recevoir, courir, envoyer</i> • Objektpronomen <i>me/te/nous/vous</i> • <i>Zahlen bis 1000</i>	<b>Hör- und Leseverstehen:</b> - Techniken zur Entschlüsselung einfacher Begriffe unterschiedlicher Dialekte aufgrund von Ausspracheregeln und im Kontext entschlüsseln <b>Sprechen und Schreiben:</b> • Gefühlsbeschreibungen kontextgebunden ausdrücken und anwenden • Ideen und Gedanken für die Beschreibung von Bildern sammeln und versprachlichen • Tagesabläufe auf der Basis kurzer Notizen verfassen	<b>Persönliche Lebensgestaltung</b> - Freunde - Umfeld / Wohnort/ - Tagesabläufe <b>Gesellschaftliches Leben:</b> • Fête d'adieu <b>Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</b> - Vertiefung aus L 1 <b>Werte, Haltungen und Einstellungen:</b> • Sich öffnen für die Lebenswelt französischer Jugendlicher und mit ihnen mitfühlen

	<p>(z.B. <i>un jour</i>) resümieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▫Einen Tagesablauf umschreiben</li> <li>▫Gedichte bzw. Wortspiele auf der Basis der Konjugation eines Verbs verfassen</li> <li>▫Bildergeschichten verschriftlichen</li> </ul> <p><b>Sprachmittlung:</b> ▫ Sinngemäß einfache Gefühle (Freude, Erregung, Ablehnung, etc.) übertragen</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Den Lektionstext unter der Anwendung wichtiger <i>charnières</i> resümieren.</li> </ul> <p><b>Umgang mit Texten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Den Lektionstext global erschließen, verstehen und den Handlungsverlauf herausarbeiten</li> <li>• Einfache Bildbeschreibungen anfertigen (Textproduktion)</li> <li>• Formen des experimentierenden Schreibens einsetzen (Verbgedichte), um die Wirkung von Texten zu erkunden und die Bildung von Verben zu verinnerlichen</li> </ul> <p><b>Sprachenlernen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gelernte Gesetzmäßigkeiten bei der Bestimmung des Genus eines Nomens anwenden</li> <li>-Strategien zur Vermeidung von Fehlern (beim passé composé und der Bildung</li> </ul>	
<p><b>L 3</b> <b>Vivre à Toulouse</b>4 –5 Wochen (18 Stunden)</p>	<p><b>Hörverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfache Lektions- und Übungstexte zu Alltagssituationen global verstehen und die Hauptaussagen entnehmen</li> </ul> <p><b>An Gesprächen teilnehmen:</b></p> <p><b>Zusammenhängendes Sprechen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▫Personen und Sachen charakterisieren und beschreiben sowie bewerten</li> </ul>	<p><b>Wortschatz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Person</li> <li>• Umzug / Haus- Renovierung/ Nachbarn</li> <li>• Schulischer Neuanfang</li> <li>• Probleme des Jugendalters: Erste Liebe, schulische Probleme, Generationskonflikte, Geschwisterstreit</li> </ul> <p><b>Grammatik:</b></p>	<p><b>Hör- und Leseverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strategien zum globalen Verstehen des Lektionstextes anwenden</li> </ul> <p>Sprechen und Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Notizen zum Lektionstext anfertigen</li> <li>• Auf der Basis von Notizen kleine Personen und Gegenstandsrätsel verfassen</li> </ul>	<p><b>Persönliche Lebensgestaltung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Familie, Generationenkonflikte, Streit</li> <li>• Umfeld / Wohnort / Wohnung / Umzug</li> <li>• Liebe</li> </ul> <p><b>Schule, Ausbildung, Beruf:</b></p>



	<ul style="list-style-type: none"> <li>☐Weg beschreiben</li> <li>☐Träume versprachlichen</li> </ul> <p><b>Leseverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Wichtige und gezielte Informationen aus Fahrplänen, Grundrissen und Landkarten entnehmen</li> </ul> <p><b>Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Portraits und Beschreibungen (bzw. Rätsel) von Personen und Sachen anfertigen</li> <li>☐Das Ende einer Geschichte verfassen</li> </ul> <p><b>Sprachmittlung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Sinngemäß einfache Beschreibungen von Personen bzw. Sachen übertragen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die direkten Objektpronomen <i>me/la/les</i></li> <li>• Verben <i>plaire, vivre, connaître</i></li> <li>• Relativsätze mit <i>qui, que, où</i> und mit Präp. + <i>qui</i></li> <li>• Adjektive: <i>beau, nouveau, vieux</i></li> <li>• Fragewort <i>quel, quelle, quels, quelles</i></li> <li>Demonstrativbegleiter: <i>ce, cette, ces</i></li> <li>• Fragen mit Präp. + <i>quoi</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Strukturierte Wegbeschreibungen anfertigen</li> <li>• Eigene Texte sprachlich und inhaltlich überarbeiten</li> </ul> <p><b>Umgang mit Texten und Medien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umgang mit Fahrplänen und Landkarten erproben</li> </ul> <p><b>Sprachenlernen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Den eigenen Lernstand einschätzen (Auto-Evaluation)</li> <li>• Selbstständig und kooperativ Revisions- und Transferübungen sowie Tandemübungen bearbeiten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schulischer Neuanfang</li> <li>• Schul- und Unterrichtsalltag in Frankreich</li> </ul> <p><b>Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Toulouse</li> </ul> <p><b>Werte, Haltungen und Einstellungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Lebenswelt frankophoner Jugendlicher ansatzweise zu der eigenen Lebenswelt in Beziehung setzen</li> </ul>
<p><b>L 4</b></p> <p><b>La classe fait du cinéma</b></p> <p>(U 4/ 4 Wochen – 12 Stunden)</p>	<p><b>An Gesprächen teilnehmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Rollenspiele zu verschiedenen Situationen durchführen</li> <li>☐Umfragen zu verschiedenen Themen erstellen und in der Klasse durchführen</li> </ul> <p><b>Zusammenhängendes Sprechen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Tagesabläufe beschreiben und Tagespläne erstellen</li> <li>☐Sich über Situationen und Zustände beklagen</li> <li>☐Textresümee auf der Basis von Notizen bzw. Schlüsselwörtern vortragen</li> </ul> <p><b>Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Tagesabläufe und Tagespläne verfassen</li> <li>☐Offizielle Briefe verfassen</li> </ul>	<p><b>Wortschatz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Person, Familie, Freundschaft</li> <li>• Das Leben in einer franz. Schule, Tagesabläufe</li> <li>• Austausch, internationale Schulprojekte, Videodreh</li> <li>• Essgewohnheiten• Beschwerden</li> <li>• Sprichwörter / idiomatische Redewendungen</li> </ul> <p><b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Indirekte Objektpronomen: <i>lui, leur</i></li> <li>• Infinitivbegleiter: <i>tout, chaque</i></li> <li>• Verben auf –ir : <i>finir</i></li> <li>• Verb : <i>rire</i></li> <li>• <i>Venir de faire qc, être en train de faire qc</i></li> </ul>	<p><b>Sprechen und Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprechfertigkeiten in Alltagssituationen (Allgemeine Auskünfte und Meinungen einholen und erteilen, Auskünfte über den Tagesablauf erteilen) im Rahmen von Umfragen üben</li> <li>• Beschwerden formulieren</li> <li>• Umfragen entwickeln</li> <li>• Schreibfertigkeit (Tagesabläufe, Notizen, Textresümee, offizielle Briefe) üben</li> </ul> <p><b>Umgang mit Texten und Medien</b></p>	<p><b>Persönliche Lebensgestaltung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tagesabläufe</li> </ul> <p><b>Gesellschaftliches Leben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bekannte franz. Literatur (z.B. le petit prince)</li> </ul> <p><b>Schule, Schule, Ausbildung, Beruf:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Schul- und Unterrichtsalltag in Frankreich</li> </ul> <p><b>Frankophonie, Dakar, le Sénégal</b></p> <p><b>Werte, Haltungen und Einstellungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Einblick haben in das</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>☐Notizen zu einem Text machen</li> <li>☐Klassenumfragen schriftlich vorbw. nachbereiten</li> </ul> <p><b>Sprachmittlung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Sinngemäß Sprichwörter übertragen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Infinitivanschlüsse mit <i>à, de</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einem Brief, einer Bildergeschichte Informationen entnehmen (Textsortenverständnis)</li> </ul> <p><b>Sprachenlernen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbstständig und kooperativ Revisions- und Transferübungen sowie</li> </ul>	<p>Schulleben französischer Jugendlicher bzw. frankophoner Jugendlicher in Afrika und ihre Situation mit der eigenen Lebenswelt vergleichen</p>
<p><b>L 5</b> <b>La cuisine française</b> (U 5) (4 Wochen – 16 Stunden)</p>	<p><b>Hörverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Einfache Dialoge und Hörtexte zu Alltagssituationen (auch bildunterstützt) verstehen</li> </ul> <p><b>An Gesprächen teilnehmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Verkaufsgespräche und Gesprächen zur Planung von Festen simulieren</li> </ul> <p><b>Zusammenhängendes Sprechen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Wünsche und Glückwünsche aussprechen</li> </ul> <p><b>Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Verkaufsgespräche und Gespräche zur Planung von Festen verfassen</li> </ul> <p><b>Sprachmittlung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Sinngemäß Verkaufsgespräche übertragen</li> </ul>	<p><b>Wortschatz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Essgewohnheiten und Bräuche</li> <li>☐Einkauf</li> <li>☐Familienfeste</li> </ul> <p><b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Teilungsartikel <i>du, de la, de l'</i></li> <li>☐Verben: <i>préférer, répéter, appeler</i></li> <li>☐<i>Il me faut, il faut faire qc</i></li> <li>☐<i>En</i> bei Mengenangaben</li> <li>☐Verneinung: <i>ne...personne, ne...rien</i></li> </ul>	<p><b>Hör- und Leseverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Strategien zum selektiven und globalen Hörverstehen mittels der Nutzung von Bildinformationen</li> <li>☐Praktische Leseverstehensübung: Rezepte ausprobieren</li> <li>Schreiben: <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Einfache kurze Texte (Verkaufsdialoge, Dialoge zur Planung von festen, Verfassen von Rezepten) produzieren und gestalten</li> </ul> </li> <li>Umgang mit Texten und Medien: <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Einfache Textüberarbeitungsstrategien anwenden</li> </ul> </li> <li>Sprachenlernen: <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Wortschatz mittels Wörterbucharbeit erweitern</li> <li>☐Wortschatz mittels <i>filets à mots</i> festigen</li> <li>☐Mit Gegensatzpaaren lernen</li> </ul> </li> </ul>	<p><b>Persönliche Lebensgestaltung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Einkäufe</li> <li>☐Planung von Festen</li> </ul> <p><b>Gesellschaftliches Leben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Franz. Esskultur</li> </ul> <p><b>Werte, Haltungen und Einstellungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Die franz. Lebensart mit allen Sinnen erfahren, schätzen lernen und mit der eigenen Lebenswelt vergleichen</li> </ul> <p>Evtl. gemeinsames Kochen nach franz. Resezpten (z.B. Crêpes)</p>

<p><b>L 6</b>  <b>Communiquer</b>  (U 6 ( 3-4 Wochen – 12- 15 Stunden))</p>	<p><b>Hörverstehen:</b>  ☐Details einfacher Dialoge und Chansons zu Alltagssituationen anhand von Schlüsselwörtern verstehen  ☐Zahlen (Mengen, Daten, Telefonnummern etc.) verstehen  <b>An Gesprächen teilnehmen:</b>  ☐in einfachen Alltagssituationen seine Meinung äußern und Stellung nehmen (in Rollenspielen)  <b>Zusammenhängendes Sprechen:</b>  ☐Eine Stellungnahme zu ausgewählten Themen formulieren und Vorund Nachteile abwägen  <b>Leseverstehen</b>  ☐Internetseiten Informationen entnehmen  <b>Schreiben:</b>  ☐Ein Resümee auf der Grundlage von Schlüsselwörtern schreiben  ☐Einfache Gedichte (nach vorgegebenen Mustern) verfassen  <b>Sprachmittlung:</b>  ☐Telefongespräche übertragen</p>	<p><b>Wortschatz</b>  ☐Kommunikation (<i>télévision, téléphone, ordinateur</i>)  ☐Musik, Chanson  <b>Grammatik:</b>  ☐Indiakte Rede und Frage (ohne Zeitverschiebung)  ☐Imperativ + Pronomen  ☐Verb: <i>croire</i>  ☐Zahlen bis 999.999  ☐Jahreszahlen  ☐Ordnungszahlen</p>	<p><b>Hör- und Leseverstehen:</b>  ☐Strategien zum Detailverstehen (Chanson, Zahlen etc.) anwenden  ☐Strategien zum selektiven Leseverstehen (Informationen im Internet suchen) anwenden  ☐Einfache Notizen anfertigen  Sprechen und Schreiben:  ☐Einfache kurze Texte (Gedichte nach vorgegebenen Mustern) produzieren und gestalten  ☐Seine Meinung zu alltagssprachlichen Themen (z.B. Musikgeschmack)  <b>Umgang mit Texten und Medien</b>  ☐Den Lektionstext global und selektiv verstehen (Informationen aus den Überschriften und dem Kontext entnehmen)  ☐Einer <i>page Internet</i> Informationen entnehmen (Textsortenverständnis)  Sprachenlernen:  ☐Hilfsmittel nach Anleitung nutzen (Internet)  ☐Den eigenen Lernstand einschätzen (Auto-Evaluation)  ☐Selbstständig und kooperativ Revisions- und Transferübungen sowie Tandemübungen</p>	<p><b>Persönliche Lebensgestaltung:</b>  ☐Musik(geschmack)  ☐Kommunikation(sprobleme)  <b>Gesellschaftliches Leben:</b>  ☐<i>Fête de la musique</i>  <b>Werte, Haltungen und Einstellungen:</b>  ☐Die franz. Lebensart mit allen Sinnen erfahren, schätzen lernen und mit der eigenen Lebenswelt vergleichen   Evtl. Vorstellung französischsprachiger Sänger (Internet, Beispiel, kleine Vorträge)</p>
---	--	---	--	---

<p><b>En l'an 2070</b> (U6B) (ca 6 Stunden)</p>	<p><b>Leseverstehen:</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Einen längeren Text mit relativ vielen unbekanntem Wörtern eigenständig erarbeiten</li> <li>☐Unbekannte Wörter aufgrund von Vorwissen eigenständig erschließen</li> </ul> <b>Schreiben:</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Einfache Werbetexte (Plak</li> </ul> </p>	<p><b>Aussprache/ Intonation:</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Die Ausspracheregeln auch auf unbekanntem Wörter und Eigennamen übertragen</li> </ul> <b>Wortschatz</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Die Schule der Zukunft</li> <li>☐Technik und Maschinen</li> </ul> </p>	<p><b>Hör- und Leseverstehen:</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Texterschließungsstrategien zur Bedeutungserschließung von neuen Wörtern (mit Hilfe ihres sprachlichen Vorwissens und eindeutiger Kontexte) anwenden</li> </ul> Sprechen und Schreiben:  <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Einfache kurze Texte (Phantasiegeschichten) produzieren und gestalten</li> </ul> </p>	<p><b>hule, Ausbildung, Beruf:</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Schule der Zukunft</li> </ul> </p>
<p><b>L 7 Aventures dans les Pyrénées</b> (U 7) : 4-5 Wochen (16-18 Stunden)</p>	<p><b>Leseverstehen</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Internetseiten Informationen entnehmen</li> </ul> <b>Zusammenhängendes Sprechen:</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Einen Weg erklären</li> </ul> <b>Schreiben:</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Einfache Texte inhaltlich überarbeiten</li> <li>☐Geschichten anhand von Bildern verfassen</li> </ul> <b>Sprachmittlung:</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Sinngemäß einfache Gespräche (Wegbeschreibungen, Gespräche beim Arzt etc.) mitterln</li> </ul> </p>	<p><b>Wortschatz:</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Beim Arzt/ im Krankenhaus</li> <li>☐Sport: im Kletterpark</li> <li>☐In den Bergen (<i>Pyrénées</i>)</li> <li>☐Beziehungsprobleme: Eifersucht</li> </ul> <b>Grammatik:</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Fragen : <i>Qui/Qu'est-ce qui/ que</i></li> <li>☐Die Hervorhebung</li> <li>☐Die unverbundenen Personalpronomen (<i>moi, toi,..</i>)</li> <li>☐Die reflexiven Verben</li> <li>☐Verben: <i>construire, conduire</i></li> </ul> </p>	<p><b>Leseverstehen:</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>☐(Lese-)Erwartungen nutzen</li> <li>☐Techniken der selektiven Informationsentnahme bei der Auswertung von Sach- und Lektionstexten unter Einsatz von Aufgabenapparaten anwenden</li> <li>☐Texte gliedern und markieren</li> </ul> Sprechen und Schreiben:  <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Informationen über einen Weg /Ort einholen und geben</li> <li>☐Arbeitsergebnisse mit Hilfe von Stichwörtern strukturiert darstellen</li> <li>☐Texte auf Fehler und Vollständigkeit überprüfen und überarbeiten</li> </ul> Umgang mit Texten und Medien  <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Einer Internetseite Informationen entnehmen</li> <li>☐Sprachenlernen</li> <li>☐Hilfsmittels nach Anleitung nutzen (Internet, Wörterbücher)</li> </ul> </p>	<p><b>Persönliche Lebensgestaltung:</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>☐Freizeitaktivitäten</li> <li>☐Krankheiten</li> </ul> <b>Regionen, regionale Besonderheiten</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>☐<i>Les Pyrénées</i></li> </ul> <p><i>Internetrecherche: Une viiste dans un parc national/ d'attractions</i></p> </p>

<p><b>L 8</b>  <b>Lire, écouter, sortir</b>  <b>(U 8)</b>  <b>3-4 Wochen (12-15 Stunden)</b></p>	<p><b>Hörverstehen:</b>  ☐Laute diskriminieren  <b>Zusammenhängendes Sprechen:</b>  ☐Personenbeschreibungen formulieren  ☐Kurze Berichte über Vergangenes abgeben  <b>An Gesprächen teilnehmen:</b>  ☐In Rollenspielen Informationen über Personen erfragen  <b>Schreiben:</b>  ☐Kreative Texte (z.B. Personenbeschreibung) unter Anwendung von Textgliederungssignalen verfassen</p>	<p><b>Wortschatz::</b>  ☐Musik  ☐Jugendkultur  ☐Journalismus  <b>Grammatik:</b>  ☐Imparfait  ☐Imparfait/passé composé  ☐Steigerung und Vergleich  ☐Pendant / pendant que</p>	<p><b>Hör- und Leseverstehen:</b>  ☐Strategien zur Lautdiskriminierung anwenden  Sprechen und Schreiben:  ☐Personenbeschreibungen verfassen  ☐Strategien zur Textgliederung (Textgliederungssignale) anwenden  Sprachenlernen:  ☐Strategien zur Vermeidung von Fehlern erproben  ☐Selbstständig und kooperativ Revisions- und Transferübungen sowie Tandemübungen bearbeite</p>	<p><b>Persönliche Lebensgestaltung:</b>  ☐Musik  ☐Jugendkultur  <b>Schule, Ausbildung, Beruf:</b>  ☐Journalismus  <b>Gesellschaftliches Leben:</b>  ☐Medien  <b>Werte, Haltungen und Einstellungen:</b>  ☐Einblick haben in das Schulleben Jugendlicher und ihre Situation mit der eigenen Lebenswelt vergleichen</p>
--	---	--	---	---

Der Einsatz der Plateau und clin d'oeil – Angebote geschieht nach Klassensituation. Darüber soll nach erstem Durchgang erneut entschieden werden.

#### Leistungsüberprüfungen / Klassenarbeiten:

1. Klassenarbeit zu L1 / L 2 (vor Herbstferien): sprachliche Schwerpunkte vgl. Lektionsinhalte / Kommunikativer Schwerpunkt: Dialogverschriftlichung hinsichtlich der Umzugsproblematik, Wechsel von Lebensraum o.ä. oder als Versprachlichung der Bilder der jeweiligen L-texte.
2. Klassenarbeit nach L 2/ L 3: : sprachliche Schwerpunkte vgl. Lektionsinhalte / Kommunikativer Schwerpunkt: Bericht über Ausgehen, Rendez-vous. Gefühle
3. Klassenarbeit nach L 3/L 4/: sprachliche Schwerpunkte vgl. Lektionsinhalte / Kommunikativer Schwerpunkt: Brief an Partnerschule o.ä. mit Schilderung eigener Lebensumstände, Erfragen der Lebenssituation anderer
4. Klassenarbeit nach L5: sprachliche Schwerpunkte vgl. Lektionsinhalte / Kommunikativer Schwerpunkt: Versprachlichung von Verkaufsgesprächen 5
5. Klassenarbeit nach L 6: sprachliche Schwerpunkte vgl. Lektionsinhalte / Kommunikativer Schwerpunkt: Dialogsituationen hinsichtlich von Verabredung, Treffen, Ausgehen bzw. zur „fête de al musique“
6. Klassenarbeit nach L 7: sprachliche Schwerpunkte vgl. Lektionsinhalte / Kommunikativer Schwerpunkt: Briefe zur Informationsfindung, zB. Urlaub, Tagebuch o.ä.

Über den Ersatz einer Klassenarbeit durch eine mündliche Prüfung hat die Fachkonferenz noch nicht entschieden.

# STÄDT. GYMNASIUM STRAELEN / FACHSCHAFT FRANZÖSISCH

## GRUNDSÄTZE ZUR LEISTUNGSBEWERTUNG (gültig ab 23.02.2010)

### *SEKUNDARSTUFE I:*

- Künftig werden in der 8. Klasse 5 Klassenarbeiten geschrieben, (in der 9. Klasse sind es 4)
- Die Fachkonferenz erkennt, dass die Lehrerinnen und Lehrer bei der Beschäftigung mit offenen Aufgaben und deren Ergebnissen annähernd ähnliche Qualitätsmaßstäbe anlegen. Diese Maßstäbe müssen aufgabenspezifisch, kriterienorientiert und transparent die Korrektur der Arbeit und ihre Kriterien leiten.
- Eine schriftliche Leistung ist ausreichend, wenn circa 45% der gesamten Punktzahl erreicht wird.
- Das Tagebuch, das im Rahmen des Austauschprogramms mit Bayon angefertigt wird, ist eine zusätzliche Leistung. Während des Frankreichaufenthaltes sollen die in Straelen gebliebenen Schüler der Lerngruppe ein Projekt durchführen.

### *SEKUNDARSTUFE II:*

- Hier werden die vom Schulministerium vorgegebenen Kriterien zu Inhalt und Sprachlicher Richtigkeit / Darstellungsvermögen angewandt.